



Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie und Ihre Zugehörigen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Christophorus Hospiz Verein e.V..

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Christophorus Hospiz Verein München e.V., Effenstr. 93, 81925 München, info@chv.org

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte des Christophorus Hospiz Verein e.V. ist unter der vorstehenden Anschrift und unter datenschutz@chv.org erreichbar.

1) Welche personenbezogenen Daten wir im Rahmen der ambulanten Begleitung verarbeiten

- Vor- und Nachname, Anrede, ggf. Titel
- Postanschrift/en und Telefonnummer/n
- ggf. Telefaxnummer/n und E-Mail-Adresse/n
- Kontaktdaten von Zugehörigen, Bevollmächtigten und rechtlichen Betreuern
- Kontaktdaten von Ärzten, beauftragten Pflegediensten und weiteren an der Betreuung beteiligten Personen und Diensten
- Diagnosen, Arztbriefe, Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Pflegedokumentation, bei Bedarf Fotomaterial zur Wundbehandlung
- Psychosoziale Daten wie z.B. Angaben zur Lebenssituation, biographische Daten, Ressourcen und Belastungen im sozialen Umfeld
- Einwilligungen zu bedarfsbezogenen Abstimmungen mit beteiligten Dritten

2) Zu welchen Zwecken wir Ihre Daten verarbeiten

- Multiprofessionelle palliative Begleitung und Betreuung von Menschen sowie deren Zugehörige in der häuslichen Umgebung,
- Dokumentation unserer Leistungen im Rahmen der Dokumentationspflicht und der Sicherung der Betreuungsqualität,
- Abrechnung der geleisteten Betreuungstätigkeiten bei Kostenträgern, z.B. Krankenkassen.

3) Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

- § 39a Abs. 2 SGB V (Qualifizierte ehrenamtliche Hospizbegleitung und palliativpflegerische Beratung)
- § 37b SGB V Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
- i-APV-Vertrag in Verbindung mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 (1) a
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO d) die Verarbeitung ist erforderlich, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen, wie die Betreuung im letzten Lebensabschnitt.

4) Weitergabe (Übermittlung) Ihrer personenbezogenen Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer ambulanten Begleitung innerhalb des Ambulanten Hospiz- und Palliative Care-Teams weiter an die beteiligten haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie auf Ihren Wunsch an beauftragte Therapeuten (z.B. Kunst- oder Atemtherapeuten) und den Seelsorger des Teams.

Die Weitergabe (Übermittlung) Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte außerhalb des Christophorus Hospiz Verein e.V. erfolgt nur in Ihrem Auftrag mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis an folgende Empfänger und nur im erforderlichen Maße:

- an beteiligte ambulante Pflegedienste, Ärzte und Apotheken, Krankenhäuser, Sanitätshäuser, Pflegenotrufe und weitere Dienste,
- zur Abrechnung der Dienstleistungen an die Kostenträger (z.B. Krankenkassen und Medizinischer Dienst der Krankenkassen), soweit für die Abrechnung tatsächlich erforderlich,
- an Pflegekassen und weitere Sozialleistungsträger zur Beantragung weiterer Sozialleistungen,
- je nach Bedarf an weitere Empfänger, die wir mit Ihnen vorher abstimmen.

Im Rahmen einer SAPV-Betreuung oder bei Einsatz von dokumentationspflichtigen Medikamenten kann es erforderlich sein, dass auch die Diagnose übermittelt werden muss.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums findet nicht statt.

5) Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden bei uns für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Regel sind dies 10 Jahre. Die Aufbewahrungsfrist kann verlängert werden, wenn wir dafür einen wichtigen Grund nachweisen können.

6) Ihre Rechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben Sie nach Artikel 13 – 21 das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch der Nutzung, Widerruf der Einwilligung und Löschung Ihrer Daten. Ihr Anspruch auf Löschung, Berichtigung Ihrer Daten und dem Widerspruch der Nutzung ist ggf. durch unsere Dokumentationspflicht oder unserem berechtigten Interesse auf Abrechnung unserer Betreuungsleitungen eingeschränkt. Ihre Rechte können Sie wie unter Punkt 8 beschrieben geltend machen.

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt. Wir weisen Sie darauf hin, dass ggf. eine weitere Betreuung oder Zusammenarbeit dadurch nur mehr eingeschränkt oder gar nicht mehr stattfinden kann.

7) Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 1349, 91504 Ansbach, poststelle@lda.bayern.de wenden.

8) Bei Fragen

Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Wenn Sie Fragen haben, die Ihnen diese Informationen nicht beantworten konnten oder wenn Sie zu einem Punkt vertiefte Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte Frau Doris Bauer. Sie ist erreichbar über datenschutz@chv.org oder auf dem Postweg.

Diese Hinweise entsprechen dem Rechtsstand vom 25. Mai 2018. Wir behalten uns vor, unsere Datenschutzhinweise an Änderungen in Vorschriften oder der Rechtsprechung anzupassen.